



# Sammlung Theaterzettel

## Der Vogelhändler

**Klauß, Karl**

**1941-12-31**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

NATIONALTHEATER MANNHEIM

31. Dezember 1941  
Mittwoch, den 22. April 1942

Vorstellung Nr. 129

Miete G Nr. 19  
I. Sondermiete G Nr. 10

# Der Vogelhändler

Operette in drei Akten von W. West und L. Held

Musik von

Carl Zeller

Musikalische Leitung: Karl Klauß — Spielleitung: Hans Becker

Personen:

Kurfürstin Marie . . . . .	Renate Bauermeister
Baronin Adelaide, Hofdame . . . . .	Nora Landerich ✓
Baron Weps, kurfürstlicher Wald- und Wildmeister	Hans Pawelek
Graf Stanislaus, Gardeoffizier, sein Neffe . . . . .	Hans Tolksdorf
Adam, Vogelhändler aus Tirol . . . . .	Max Baltruschat
Die Briefschristel . . . . .	Hildegard Köhler
Schneck, Dorfschulze . . . . .	Hans Bögele
Quendel, Hoflakai . . . . .	Otto Motschmann
Jette, Kellnerin . . . . .	Hilde Busch
Emmerenz, seine Tochter . . . . .	Dora Seubert
Keller	Fritz Haag
Wagerl	Peter Müller
Weinleber	Hans Harm

Zeit der Handlung: Im Anfang des 18. Jahrhunderts

Ort der Handlung: In der Rheinpfalz

Chöre: Karl Klauß — Bühnenbilder: Friedrich Kalbfuß

Länge: Wera Donalies

Im 1. Akt: „Der Rheinwalzer“

gesungen und getanzt von Renate Bauermeister, Nora Landerich, Damen des Singchors und des Balletts

Im 2. Akt: Einlage „Der Vogelwalzer“

getanzt von Edith Frötschel, Herta Bolle und allen Damen des Balletts

Im 3. Akt: „Die Hochzeitspolka“

getanzt von Hertha Bolle, Edith Frötschel und der Tanzgruppe

Spielwart: Ernst Maschek

Pause nach dem 2. Akt

Kasseneröffnung 18.30 Uhr

Anfang 19 Uhr

Ende gegen 22 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt. Um Störungen der Vorstellung zu vermeiden, kann Zuspätkommenden der Zutritt in den Zuschauerraum erst nach Beendigung eines Spielabschnittes gestattet werden.